



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Dollstraße - Regelungen für die Außengastronomie vom 15.05.2012
-Antrag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-

Beratungsabfolge

Sitzung	Datum	Beschlussqualität
Ausschuss für Sport, Veranstaltungen und Freizeit	03.07.2012	Entscheidung

Antrag:

wir bitten, das Thema „Dollstraße und Regelungen für die Außengastronomie“ auf die Tagesordnung der nächsten Stadtratssitzung zu setzen. Wir beantragen einen Sachstandsbericht zu den Regelungen für die Außengastronomie in der Innenstadt, insbesondere stellt sich die Frage der Gleichbehandlung. Da der zuständige Fachausschuss für Sport, Veranstaltungen und Freizeit erst am 27. Juni tagt, und damit der Sommer bzw. die Saison schon halb vorbei ist, sollte in der Stadtratssitzung im Mai aus diesen dringlichen Gründen über die Veränderung der städtischen Praxis gesprochen werden.

Die notwendige Diskussion ergibt sich aus den Presseberichten zur Dollstraße, zur Umgebung des Münsters und zu Lokalen z.B. in der Theresienstraße. Danach wird in der Dollstraße dahingehend kontrolliert, dass die Gäste ab 23 Uhr nicht mehr draußen sitzen dürfen. In der Umgebung des Münsters sei dies bis 24 Uhr möglich, während wiederum in der Theresienstraße Wirte um 23.30 bußgeldverwarnt wurden, weil Gäste mit Glas vor der Tür standen.

Die Wirte der Dollstraße haben sich bereits an die Stadt gewandt und darauf hingewiesen, dass das Problem vor allem aus der Ungleichbehandlung entstünde. In der Dollstraße müsse um 23 Uhr Schluss sein, während die Gäste der Lokale zwei Straßen weiter noch eine Stunde länger draußen sitzen dürften. Diese unterschiedlichen Regelungen hätten bereits Auswirkungen und es sei spürbar, dass die Lokale der Dollstraße nun weniger gern aufgesucht würden, so die Wirte. Es scheint, als würde mit zweierlei Maß gemessen.

Wir haben Sympathie dafür, dass man in Ingolstadt an warmen Sommerabenden bis um 24 Uhr draußen sitzen und die Stadt genießen kann. Vordringlich ist uns, dass für die Lokale in der Innenstadt gleiche Regelungen gelten. So können wir die Vielfalt der Angebote sichern, die für alle Altersgruppen, gastronomische Vorlieben und Lebensstile etwas bereithält. Die Anliegen der Anwohner müssen dabei auch gehört werden. Hierzu bitten wir um qualifizierte Zahlen.

Beschluss:

Ausschuss für Sport, Veranstaltungen und Freizeit vom 27.06.2012

Der Antrag wird gegen eine Stimme zur Beratung in die Fraktionen und zur Beschlussfassung in die Sondersitzung am 03.07.2012 verwiesen.

Ausschuss für Sport, Veranstaltungen und Freizeit vom 03.07.2012

Mit allen Stimmen:

1. Der Ausschuss für Sport, Veranstaltungen und Freizeit genehmigt für die Außengastronomie in der Dollstraße und der übrigen Altstadt, mit Ausnahme der Bereiche, für die ohnehin schon die Sperrzeit 24:00 Uhr gilt, zunächst befristet für das Jahr 2012 auf Antrag eine Sperrzeit bis **24:00 Uhr täglich**.
2. Die Verwaltung wird angewiesen nach Ablauf des Jahres 2012 einen Erfahrungsbericht vorzulegen, auf dessen Grundlage über die Fortführung der Regelung entschieden werden soll.